

# Javier Horacio Pinola (#25)

Beitrag von „hankann“ vom 11. Mai 2015, 21:51

Zitat von Vv00t

- Was wir bräuchten wäre ne echte Verstärkung auf der Position. Ich will den Stab nicht über Leibold brechen, bevor er überhaupt eine Chance hatte, aber ich bezweifle dass er sich als diese erweisen wird.
- Ich hätte kein Problem Pinola als Backup, wie von dir beschrieben, zu halten. Ich denke auch, dass er kein Problem hätte, sich ggf. hinten anzustellen, wenn ein besserer LV da wäre (wobei ich mich auch gut erinnere, dass er immer wieder mal via Bildzeitung verlauten ließ, dass er mehr spielen muss sonst geht er im Winter, verknappt ausgedrückt). Wie auch immer, wir wissen alle, dass es so, also mit Pino-Verlängerung, nicht mal zu diesem Backup-Szenario kommen wird. Wenn Pinos Vertrag verlängert wird, wird er weiterhin der Platzhirsch sein und die Planungen Baders sind auf der Position abgeschlossen. Das bringt uns nicht voran, sondern wir halten bestenfalls den status quo. Ich will aber aufsteigen.

Es ist daher aus meiner Sicht keine "unnötige Baustelle", sondern ein dringend anzugehendes "Kaderprojekt", dass man genaugenommen schon etwas zu lange aufgeschoben hat! Es kann daher auch nicht von "mit aller Gewalt" die Rede sein. .

Wenn Pino so spielt wie die letzten Spiele sehe ich diese Position (LV) nicht als Problemzone oder mit Handlungsbedarf ausgestattet.

Gleiches gilt auch für die Torwartposition und Schäfer.

Solange ein Mlapa eingewechselt wird und dann 15 Minuten spazieren geht halte ich andere Stellen für dringlicher.

Wahlweise auch: Solange ein Koch eingewechselt wird und 30 Minuten lang jeden Ball verliert und nur Fouls macht...